

Diessner Rapidweiß

Dispersions-Innenfarbe
Nassabriebklasse 3



Einschichtfarbe mit hohem Verarbeitungskomfort

- Wasserverdünnbar
- ELF = Emissionsminimiert, lösemittel- und weichmacherfrei
- Sehr gutes Deckvermögen, Einschichtfarbe
- Nassabriebklasse 3
- Stumpfmatt
- Leicht verarbeitbar
- Umweltschonend, geruchsarm
- Diffusionsfähig

Verwendungszweck

Weißer Innenfarbe auf Dispersionsbasis in Einschichtqualität mit bestem Deckvermögen für besonders wirtschaftliche und leicht auszuführende Wand- und Deckenbeschichtungen im Wohn- und Objektbereich. Geeignete Untergründe sind Mauerwerke, feste Putze, Gipskartonplatten, Beton, Faserzementplatten, Raufasertapeten, Glasgewebetapeten, tragfähige Altanstriche und ähnliche Oberflächen.

Technische Daten

Bindemittelbasis	Kunststoffdispersion nach DIN 55947
Pigmentbasis	Titandioxid
VOC Gehalt	Klasse a Typ wb, VOC Grenzwert ab 2010 = 30 g/l, VOC Gehalt < 0,1 g/l

Einstufung nach DIN EN 13300

Glanzgrad	Stumpfmatt
Nassabrieb	Klasse 3
Kontrastverhalten	Deckvermögen Klasse 1 bei einer Ergiebigkeit von 7 m ² pro Liter
Maximale Korngröße	Fein (< 100 µm)
Dichte	ca. 1,5 g/ml

Farbton Weiß

Abtönungen Mit den Diesco Vollton- und Abtönfarben tönbar. Je nach Pigmentierung können die technischen Eigenschaften durch die Tönung des Materials verändert werden.

Diessner Rapidweiß

Dispersions-Innenfarbe
Nassabriebklasse 3

Gebindegröße	15 Liter Gebinde
Lagerung	Kühl, jedoch frostfrei lagern. Angebrochene Gebinde gut verschließen und bald verbrauchen.
Verbrauch	Auf glattem Untergrund 145 ml/m ² pro Anstrich. Auf strukturierten Flächen entsprechend mehr, ggf. eventuelle objektbedingte Abweichungen durch einen Probeanstrich ermitteln.
Produkt - Code Farben und Lacke	M-DF 01
Gefahrenkennzeichnung	Entfällt
Deklaration der Inhaltsstoffe	Kunststoffdispersion, Titandioxid, Calciumcarbonat, Silikate, Wasser, Additive, Konservierungsstoffe (Weitere Informationen: siehe EG DIN Sicherheitsdatenblatt). Beratung für Isothiazolinonallergiker unter der Telefonnummer +49 (0)30 60 00 0249.
Besondere Hinweise	Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser ausspülen. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen. Bei Verarbeitung im Spritzverfahren den Farbnebel nicht einatmen und einen geeigneten Atemschutz anlegen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Alle nicht zu beschichtenden Anstrichflächen sorgfältig abdecken. Farbspritzer auf allen Arten von Oberflächen noch im nassen Zustand mit Wasser abwaschen. Weitere Hinweise siehe EG-Sicherheitsdatenblatt.
Entsorgung	Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei einer autorisierten Sammelstelle für Altfarben/Altlacke abgeben. Eintrocknete Materialreste können als ausgehärtete Farben bzw. als Hausmüll entsorgt werden. AVV - Abfallschlüssel Nr. 080112.
Verarbeitungsrichtlinien	
Beschichtungsaufbau	Den Materialauftrag nass in nass und gleichmäßig ausführen. Bei Bedarf die Konsistenz mit ca. 5-10% Wasser einstellen. Auf stark kontrastreichen Untergründen einen Zwischenanstrich erstellen.
Auftragsverfahren	Mit Pinsel, Rolle und Airlessgeräten verarbeitbar.

Diessner Rapidweiß

Dispersions-Innenfarbe
Nassabriebklasse 3

Airlessauftrag	Düse	0,021" - 0,026"
	Spritzdruck	150 - 180 bar
	Spritzwinkel	40° - 50°

Verarbeitungstemperaturuntergrenze + 5°C Untergrund- und Umgebungstemperatur.

Trockenzeit Bei + 23°C und 50% rel. Luftfeuchtigkeit nach ca. 4-6 Stunden oberflächentrocken und überstreichbar. Bei niedrigeren Temperaturen bzw. bei höherer Luftfeuchtigkeit verlängert sich die Trocknungszeit.

**Reinigung der Werkzeuge/
Airlessgeräte** Werkzeuge/Geräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Bitte beachten:

Um Ansätze bei größeren Flächen zu vermeiden, ist ein zügiges Beschichten nass in nass erforderlich. Bei Airlessauftrag Farbe vor Gebrauch gut aufrühren und ggf. verdünnen und sieben bzw. die AIRFIX-Airless-Qualität bestellen. Bei dunklen Farbtönen kann mechanische Beanspruchung der Oberfläche zu Kratzern führen.

Untergrundvorbereitung:

Die Untergründe müssen fest, trocken, frei von Verschmutzungen, Ausblühungen, Verfärbungen, Pilzbefall, Sinterschichten, Mehlkornschichten und trennenden Substanzen sein. Vorhandene Altbeschichtungen müssen auf Eignung, Haft- und Tragfähigkeit geprüft werden. VOB, Teil C, DIN 18363, Abs. 3, die jeweiligen BFS-Merkblätter und das Technische Merkblatt 001 beachten.

Hinweis

Die Angaben in dieser Technischen Information sind nach bestem Wissen zusammengestellt und entsprechen dem neuesten Stand unserer Anwendungstechnik. Sie können jedoch nur unverbindlich beraten, da die geeignete Arbeitsweise im Einzelfall vom Zustand des Anstrichobjektes abhängig ist und meist nur am Objekt selbst entschieden werden kann. Bauseits bedingte Sonderfälle sind zu beachten. Rechtsverbindlichkeiten können aus vorstehenden Angaben nicht abgeleitet werden.

Wegen der unterschiedlichen Untergrundmaterialien und der außerhalb unseres Einflussbereichs liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Fall ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen.

Mit Veröffentlichung dieses Technischen Merkblattes verlieren alle vorherigen Ausgaben ihre Gültigkeit.